

www.refa-nordwest.de

Das Know-how.

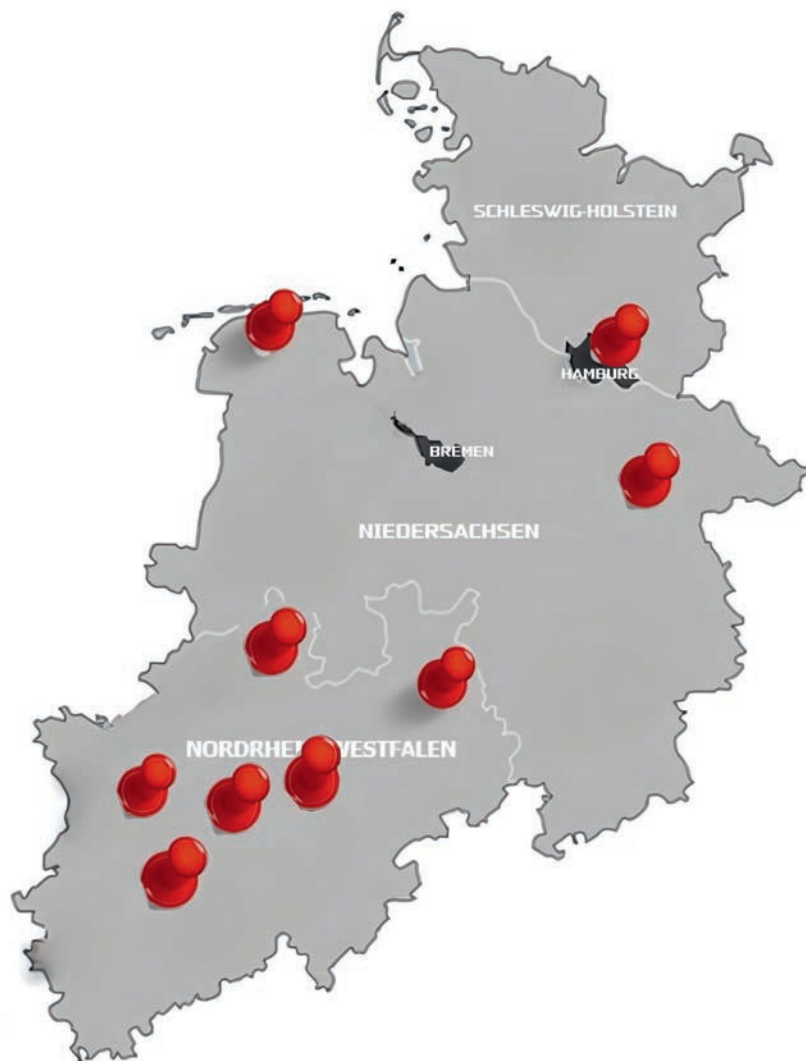
REFA



REFA-Ausbildungen

Die modulare berufliche Weiterbildung
für ein effizientes Produktions- und Qualitätsmanagement

MIT HANDLUNGSKOMPETENZ ERFOLGREICH



Herausgeber

REFA Nordwest e.V.

Verband für Arbeitsgestaltung,
Betriebsorganisation und
Unternehmensentwicklung

Emil-Figge-Str. 43
44227 Dortmund

info@refa-nordwest.de

REFA Nordwest e.V. ist nach
DIN EN ISO 9001 zertifiziert.
Im Sinne dieser Zertifizierung
ist für den REFA Nordwest e.V.
„Qualität in der Weiterbildung“
eine permanente Herausforderung.

© REFA Nordwest e.V. 01/2026



LAYOUT | DESIGN | DRUCK

Die Netzwerkagentur

Dechant-Sauer-Straße 10
52525 Heinsberg-Oberbruch

info@die-netzwerkagentur.de
www.die-netzwerkagentur.de

www.refa-nordwest.de

Das Know-how.
Seit über 100 Jahren.

Servicetelefon 0800 12345 7332 Der Anruf aus dem Festnetz ist für Sie kostenfrei.

REFA-Ausbildungen – Ihr Überblick



PRODUKTIONSMANAGEMENT			Seite
IHR EINSTIEG			
DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG	160	07	
Basics: Industrial Engineering und Lean Management	40	08	
Plus: REFA Arbeitsdatenmanagement	40	09	
Expertise: Produktive und humanorientierte Prozessgestaltung	40	10	
Praxis: Hands-on-Methodentraining	40	11	
REFA-PRODUKTIONSPLANER	80	13	
Planungsmethoden und Instrumente der Auftragsabwicklung	40	14	
Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft	40	15	
REFA-KOSTENCONTROLLER	80	17	
Basiswissen Kostenrechnung	40	18	
Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung	40	19	
QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT	40	20	
Führung, Kommunikation und Projektmanagement	40	21	
REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING	192	23	
Qualitätsmanagement in der Praxis	24	24	
Integrierte Managementsysteme/TQM	32	25	
Basiswissen Statistik	24	26	
Produktions- und Lagerlogistik	32	27	
Gestaltung von Produktionssystemen mit REFA	40	28	
Optimieren der Wertschöpfung mit REFA	40	29	

QUALITÄTSMANAGEMENT			Seite
IHR EINSTIEG			
REFA-INTERNER AUDITOR	40	31	
Qualitätsmanagement in der Praxis*	24	32	
Interner Auditor	16	33	
REFA-QUALITÄTSBEAUFTRAGTER	48	35	
Basiswissen Statistik*	24	36	
Methoden zur Qualitätsdatenermittlung	24	37	
REFA-QUALITÄTSMANAGER	32	38	
Integrierte Managementsysteme/TQM*	32	39	

*Diese Seminare sind Teil mehrerer REFA-Qualifikationen.



DIE REFA-Grundausbildung

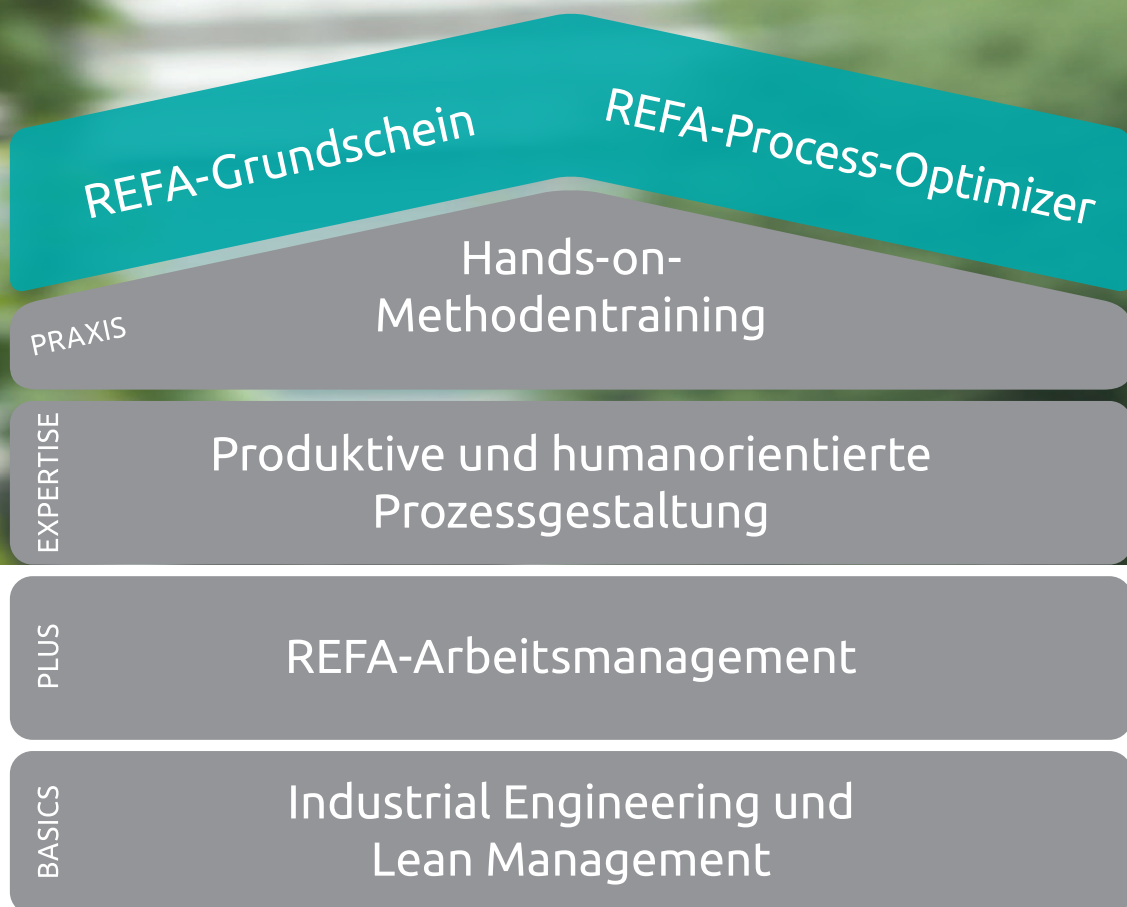
Prozessoptimierung: lean, effizient, digital

Tradition trifft Innovation

Starten Sie durch mit der neuen REFA-Grundausbildung

Die Grundausbildung von REFA gilt seit Jahrzehnten als solides Fundament für einen erfolgreichen beruflichen Werdegang. Und das nicht nur in der Industrie, in der REFA vor über 100 Jahren mit ersten Einsätzen begann, sondern immer mehr auch im Dienstleistungssektor. Denn die Aus- und Weiterbildungen von REFA sind traditionell modern ausgelegt und immer auf dem aktuellen Stand der Technik und der Arbeitswissenschaften. So erleben zahlreiche Unternehmen, Organisationen und Institutionen aus den unterschiedlichsten Branchen diese Ausbildung als solide, praxisnah, umfassend – und aktuell.

In unserer heutigen Arbeitswelt, die von tiefgreifenden Veränderungen durch Technologisierung und Digitalisierung geprägt ist, spielt die REFA-Grundausbildung eine entscheidende Rolle bei der Bewältigung dieser Umbrüche. Aus diesem Grund wurde die Ausbildung nun inhaltlich umfassend aktualisiert. Neben der Vermittlung des Basis-Know-hows für Industrial Engineering werden auch neue Schwerpunkte gesetzt: Sowohl die „Industrie 4.0“ mit der umfassenden Digitalisierung von Maschinen und Anlagen und der Vernetzung mit den Menschen, die sie bedienen, als auch das Lean Management werden aufgegriffen und unter der Perspektive des humanorientierten Produktivitätsmanagements betrachtet.



Die REFA-Grundausbildung vermittelt somit ein profundes Verständnis für die Prinzipien der Arbeitsgestaltung, Zeitwirtschaft und Prozessoptimierung, wobei ein besonderer Fokus auf der Verschmelzung traditioneller Methoden mit aktuellen digitalen Trends liegt.

Sie rüstet die Teilnehmer mit einem Toolkit aus, das ebenso zeitlos wie zukunftsorientiert ist – eine Kombination, die in der heutigen schnelllebigen Welt selten geworden ist. Die REFA-Grundausbildung ist daher mehr als nur eine Ausbildung: Sie ist ein Wegbereiter für die Gestaltung zukunftsfähiger und effizienter Arbeitssysteme, die sowohl die menschlichen Bedürfnisse als auch die technologischen Möglichkeiten in Einklang bringen.





PRODUKTIONSMANAGEMENT

DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG

- Basics: Industrial Engineering und Lean Management
- Plus: REFA Arbeitsdatenmanagement
- Expertise: Produktive und humanorientierte Prozessgestaltung
- Praxis: Hands-on-Methodentraining

REFA-PRODUKTIONSPLANER

REFA-KOSTENCONTROLLER

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING

DIE REFA-Grundausbildung

Basics: Industrial Engineering und Lean Management



Das Lean Management als Führungsinstrument ist das Bindeglied zu einem humanorientierten Produktivitätsmanagement. Im ersten Teil der REFA-Grundausbildung werden Ihnen die grundlegenden Begriffe und Zusammenhänge vermittelt. Sie lernen die Bedeutung der Arbeits- und Prozessdaten kennen, die als Grundlage aller Gestaltungsansätze dienen, und erhalten einen Überblick über etablierte Methoden zur Datenerhebung und -verwendung. Mit diesem Wissen sind Sie in der Lage, nachzuvollziehen, wie Arbeitssysteme und Prozesse unter Einbeziehung des Faktors Mensch systematisch gestaltet werden können. Zudem erfahren Sie, wie Sie durch die Anwendung von Lean-Prinzipien Verschwendung vermeiden, Ressourcen besser nutzen, Prozesse kontinuierlich verbessern und eine Unternehmenskultur des ständigen Lernens schaffen können, was zu einer nachhaltigeren Wettbewerbsfähigkeit führt.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, Handwerks- und Industriemeister, Techniker, Mitarbeiter aus Arbeitsvorbereitung, Industrial Engineering, Produktionsplanung und Montage, Hochschulabsolventen, Betriebsräte

- Sie setzen Ihr Know-how dafür ein, Arbeitssysteme produktiv und menschengerecht zu gestalten.
- Sie kennen die rechtlichen Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung.

SEMINARZIELE

- Sie wissen, worum es sich bei Unternehmen, Prozessen und Arbeitssystemen handelt und in welchem Zusammenhang sie stehen.
- Sie entdecken die Prozessoptimierung als eine der Grundlagen zur Effizienzsteigerung.
- Sie kennen die REFA-Prinzipien zur Prozessoptimierung, die sich aus dem Lean Management ableiten lassen.
- Sie wissen, was Arbeitsdaten sind und welche Bedeutung sie für die Darstellung, die Analyse und die Gestaltung von Prozessen haben.
- Sie haben den Überblick über die Methoden, die Ihnen zur Erhebung und Auswertung der Arbeitsdaten zur Verfügung stehen.
- Sie können anhand der REFA-Planungssystematik Optimierungsansätze bei Arbeitssystemen und Prozessen aufzeigen.
- Sie verstehen die Relevanz von Ergonomie und schlanker Führung für ein humanorientiertes Produktivitätsmanagement.

SEMINARINHALTE

- Prozessoptimierung im Unternehmen
- REFA-Prinzipien der Prozessoptimierung und des Lean Managements
- Digitalisierung und Industrie 4.0
- Arbeitsdaten im Unternehmen
- Systematische Arbeits- und Prozessgestaltung
- Multimomentaufnahme
- Arbeit produktiv und menschengerecht gestalten
- Humanorientiertes Produktivitätsmanagement
- Aufgaben des REFA-Process-Optimizers



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

DIE REFA-Grundausbildung

Plus: REFA-Arbeitsdatenmanagement

Arbeitsdaten bilden die Grundlage für die Entwicklung konkreter Ansätze zur Gestaltung und Verbesserung von Arbeitssystemen und Prozessen. Sie stellen somit das Fundament einer Arbeitswelt dar, die sich an den Bedürfnissen der Menschen orientiert. Aus den ermittelten Ist-Daten werden Soll-Daten abgeleitet, die zur Planung, Gestaltung und Bewertung von Tätigkeiten und Prozessen verwendet werden. Dabei sind Mensch, Technik und Organisation angemessen zu berücksichtigen. Im zweiten Teil der REFA-Grundausbildung liegt der Fokus auf der Ermittlung und Weiterverarbeitung von Ist-Zeiten durch Zeitstudien nach REFA-Standards. Sie erhalten das methodische Rüstzeug, um betriebliche Daten systematisch zu ermitteln, zu analysieren und zur Planung, Gestaltung und Steuerung einzusetzen. Mit diesem „Plus“ ergänzen Sie Ihre im ersten Teil der REFA-Grundausbildung erworbenen Kompetenzen.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, Handwerks- und Industrie-
meister, Techniker, Mitarbeiter aus Arbeitsvorbereitung,
Industrial Engineering, Produktionsplanung und
Montage, Hochschulabsolventen, Betriebsräte

- Sie können den REFA-Standard „Planzeitbaustein Bildung“ anwenden.
- Sie kennen Möglichkeiten zur Digitalisierung der Arbeitsdatenermittlung.

SEMINARZIELE

- Sie können die Aufgaben des Arbeitsdatenmanagements und dessen Bedeutung für das Unternehmen beschreiben.
- Sie kennen verschiedene Methoden des Arbeitsdatenmanagements und deren Vor- und Nachteile.
- Sie wissen, nach welchen Kriterien Sie die Methode zur Ermittlung der Arbeitsdaten auswählen.
- Sie sind imstande, das Zusammenwirken von Mensch, Betriebsmittel, Arbeitsgegenstand und Information im Arbeitssystem eindeutig zu erfassen, systematisch zu gliedern und zeitlich zu bewerten.
- Sie verfügen über das Wissen, eine REFA-Zeitstudie systematisch vorzubereiten, zu organisieren, durchzuführen, auszuwerten und zu beurteilen.
- Sie können die verschiedenen Methoden zur Verteilzeiterfassung sowie deren Vor- und Nachteile erläutern.

SEMINARINHALTE

- Arbeitsdatenmanagement
- Der REFA-Standard „Zeitstudie“
- Die Stufen der REFA-Zeitstudie
- Softwareeinsatz bei REFA-Zeitstudien
- Ermittlung von Auftrags- und Belegungszeiten
- Verteilzeiten
- Planzeitbausteine
- Digitalisierung im Arbeitsdatenmanagement



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

DIE REFA-Grundausbildung

Expertise: Produktive und humanorientierte Prozessgestaltung

Der dritte Teil der REFA-Grundausbildung baut auf dem Management von Arbeitsdaten auf und vervollständigt Ihre Expertise. Das Ziel dieses Seminars ist, Arbeitssysteme und Prozesse bis hin zu komplexen Produktionsabläufen sowohl effizient als auch menschlich zu gestalten. Die hierfür erforderlichen REFA- und Lean-Methoden werden vorgestellt und vertieft. In dem Spannungsfeld von Mensch, Technik und Organisation entwickelt sich der zunächst rein betriebswirtschaftliche Ansatz der Prozessoptimierung weiter zur Unterstützung der beteiligten Mitarbeiter. Dies führt zu einem humanorientierten Produktivitätsmanagement.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, Handwerks- und Industrie-meister, Techniker, Mitarbeiter aus Arbeitsvorbereitung, Industrial Engineering, Produktionsplanung und Montage, Hochschulabsolventen, Betriebsräte

SEMINARZIELE

- Sie sind in der Lage, Arbeitsaufgaben und Prozesse zu gliedern, zu verbessern und zu gestalten.
- Sie können die Aufgaben der prozessorientierten Arbeitsorganisation erläutern und Vorschläge zur Humanisierung der bestehenden Arbeitsorganisation entwickeln.
- Sie sind imstande, die Ziele des ganzheitlichen Produktionssystems zu erläutern, und wissen, wie diese Ziele sinnvoll gestaltet werden können.
- Sie sind fähig, eine Wertstromanalyse zu organisieren und durchzuführen.
- Sie können den Rüstablauf optimieren.
- Sie beherrschen Lean-Methoden, können Verbesserungsprojekte mithilfe von Coaching-Kata organisieren, ein Kanban-System installieren und einführen sowie erklären, was unter Shopfloor-Management zu verstehen ist.

SEMINARINHALTE

- Aufgaben und Prozesse
- Prozessorientierte Arbeitsorganisation
- Grundlagen der Produktionssystemgestaltung
- Wertstromanalyse
- REFA-Rüstopтимierung
- Arbeitsdatenermittlung bei Gruppen- und Mehrstellenorganisation
- Kanban einrichten
- Shopfloor-Management
- Coaching- und Verbesserungs-Kata
- Einsatz digitaler Assistenzsysteme
- Methoden zur Gestaltung ganzheitlicher Produktionssystem



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

DIE REFA-Grundausbildung

Praxis: Hands-on-Methodentraining

Grau ist alle Theorie – farbig und lebendig wird sie erst durch den Praxisbezug. Diesem Grundsatz folgend bildet die Praxiswoche mit dem Hands-on-Methodentraining einen zentralen Bestandteil der REFA-Grundausbildung. Das Hauptziel dieser Woche ist, das Lernen auf zwei Kanälen zu ermöglichen: Der vermittelte Stoff wird nicht nur verstanden und geistig erfasst, sondern auch praktisch umgesetzt. Durch diese Kombination wird der Lernerfolg nachweislich deutlich verbessert und das erworbene Wissen nachhaltig vertieft. An einem durchgängigen Fallbeispiel wird die reine Kopfarbeit laufend mit dem Einsatz der Hände unterstützt.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, Handwerks- und Industrie-
meister, Techniker, Mitarbeiter aus Arbeitsvorberei-
tung, Industrial Engineering, Produktionsplanung und
Montage, Hochschulabsolventen, Betriebsräte

SEMINARINHALT

- Zu entwickeln ist eine effiziente arbeitsorganisato-
rische Lösung für die Montage unterschiedlicher
Lkw-Modelle.
- Im Fokus stehen das Erkennen und das Aufdecken
von Verbesserungsmöglichkeiten und Gestaltungs-
optionen.
- Die Rolle von Prozessanalysen wird klar – als Basis
überzeugender Argumente in der Gruppendiskussion
und bei den Präsentationen der Ergebnisse.

SEMINARZIELE

- Sie eignen sich das Know-how für die Anwendung
und die Umsetzung der erlernten REFA-Methoden
ganz praktisch an.
- Sie vertiefen das Arbeiten in der Gruppe, indem
Sie Prozesse analysieren, bewerten und gestalten,
Arbeitsdaten ermitteln und Arbeitsplätze optimieren.
- Sie stärken Ihre Kompetenz zur professionellen
Präsentation von Arbeitsergebnissen.



40 Unterrichtsstunden



Nach aktiver Teilnahme an der Projektarbeit und
erfolgreicher Ergebnispräsentation erhalten Sie
ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteil-
nahme.

Nach den bestandenen Prüfungen der Teile 1 bis 4
der REFA-Grundausbildung erhalten Sie die
**Urkunde REFA-Grundschein mit dem dazuge-
hörigen Titel REFA-Process-Optimizer.**



PRODUKTIONSMANAGEMENT

DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG

REFA-PRODUKTIONSPLANER

- Planungsmethoden und -instrumente der Auftragsabwicklung
- Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft

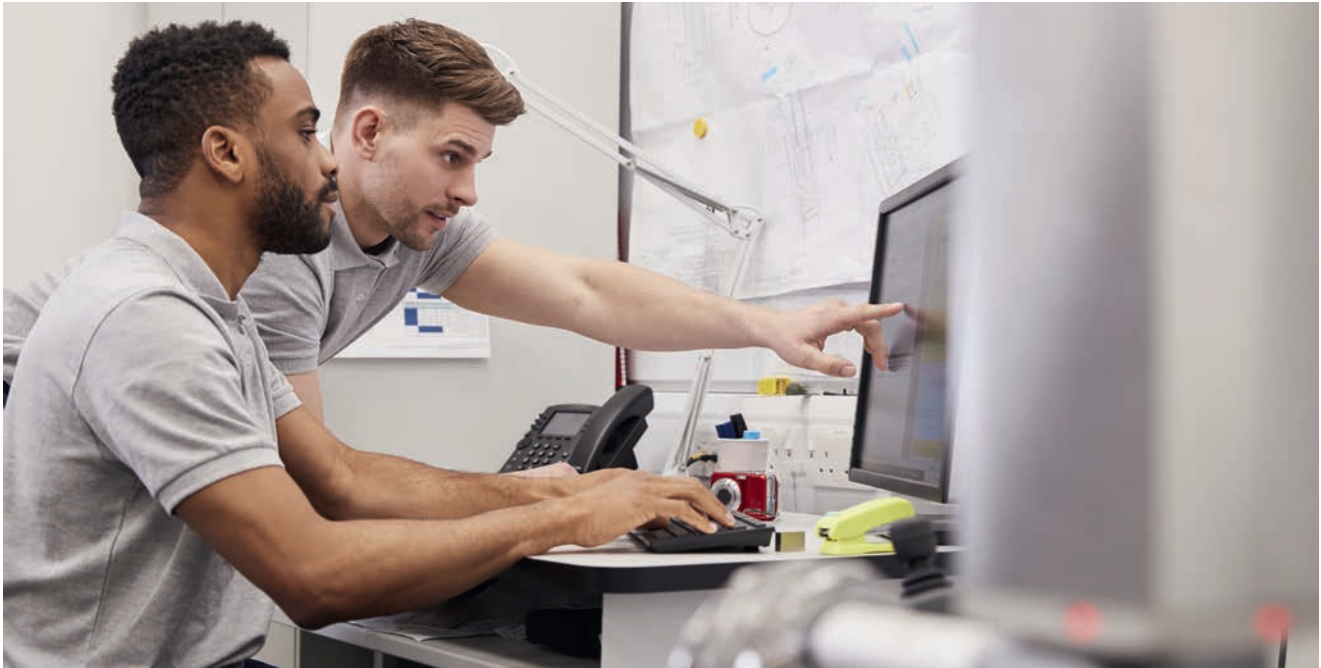
REFA-KOSTENCONTROLLER

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING

REFA-Produktionsplaner

Planungsmethoden und -instrumente der Auftragsabwicklung



Kundenorientierte Auftragsabwicklung heißt im Wesentlichen: Termine einhalten und Durchlaufzeiten minimieren. Dazu braucht es professionelle Planungsstrategien. Wollen Sie sich das entsprechende Know-how für eine effektive Auftragsplanung und -steuerung aneignen? Dann nehmen Sie an diesem durch und durch für die Praxis entwickelten Modul teil.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktions- und Auftragsmanagement, Planung und Steuerung, Industrial Engineering, Logistik und Vertrieb

SEMINARZIELE

- Sie kennen die maßgeblichen Planungsstrategien und -instrumente für eine effiziente Auftragsabwicklung
- Sie wissen, wie Arbeitspläne erstellt werden
- Sie wenden systematische Vorgehensweisen zur Prozessplanung und -verbesserung an
- Sie können Durchlaufzeiten und Terminierungen optimieren
- Sie stärken Ihre Fachkompetenz in der Auftragsabwicklung und können auf diesem wichtigen Gebiet mehr Verantwortung übernehmen

SEMINARINHALTE

- Planungsstrategien und -methoden
- Nummerung/Codierung
- Erzeugnisgliederung, Stücklisten und Verwendungsnachweise
- Arbeitsplanung
- Auftragsprozesse – Planung, Durchlaufzeiten und Terminierung
- Instandhaltungsplanung



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der "REFA-Grundausbildung" sowie den Seminaren "Planungsmethoden und -instrumente der Auftragsabwicklung" und "Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Produktionsplaner"**.

REFA-Produktionsplaner

Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft



Wettbewerbsfähige Prozesse im Produktions- und Dienstleistungsbereich erfordern einen optimalen Einsatz von Personal, Material und Betriebsmitteln. Wollen Sie Kompetenz in Planung, Bereitstellung und Nutzung von Ressourcen auf- oder ausbauen? In diesem Modul erwerben Sie das hierzu notwendige Know-how.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktions- und Auftragsmanagement, Planung und Steuerung, Industrial Engineering, Logistik und Vertrieb

SEMINARINHALTE

- Ziele und Aufgaben der Kapazitätswirtschaft
- Personalplanung und -steuerung
- Betriebsmittelplanung und -steuerung
- Arbeits- und Betriebszeitgestaltung
- Ziele und Aufgaben der Materialwirtschaft
- Materialbedarfsplanung und -steuerung
- Materialbestand, -bereitstellung und -beschaffung
- Lagerhaltung

SEMINARZIELE

- Sie können Bedarf und Bestand von Kapazitäten ermitteln und miteinander abstimmen
- Sie kennen die Methoden der Materialplanung und -steuerung und entsprechend wirksame Instrumente
- Sie wissen, wie sich flexible Betriebs- und Arbeitszeiten planen und gestalten lassen



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der "REFA-Grundausbildung" sowie den Seminaren "Planungsmethoden und -instrumente der Auftragsabwicklung" und "Ressourcenplanung – Kapazitäts- und Materialwirtschaft" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Produktionsplaner"**.



PRODUKTIONS MANAGEMENT

DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG

REFA-PRODUKTIONSPLANER

REFA-KOSTENCONTROLLER

- Basiswissen Kostenrechnung
- Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING

REFA-Kostencontroller

Basiswissen Kostenrechnung

Die Kostenrechnung stellt ein wichtiges Instrument zur Kalkulation und Bewertung von betrieblichen Leistungsprozessen dar. Zunächst gilt es zu ermitteln, welche Kosten an welchen Stellen angefallen sind. Sie möchten Ihre Fachkompetenz erweitern und haben ein Gespür für Zahlen? Dann führt Sie dieses Modul praxisnah in die grundlegenden Zusammenhänge der Kostenrechnung ein.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktions- und Auftragsmanagement, Planung und Steuerung, Industrial Engineering, Logistik, Vertrieb und Controlling

SEMINARZIELE

- Sie schaffen die Voraussetzung, um die Kostenrechnung als betriebliches Führungsinstrument einzusetzen
- Sie erfassen die verschiedenen Kostenarten und ordnen diese betrieblichen Leistungsprozessen zu
- Sie können auf Basis der Kostenarten betriebliche Leistungen kalkulieren und bewerten
- Sie kennen den Betriebsabrechnungsbogen und führen Kostenstellenrechnungen durch
- Sie ermitteln Gemeinkostenzuschläge und Kostensätze
- Sie kalkulieren betriebliche Leistungsprozesse auf Basis der Kostenstellenrechnung und bewerten die Daten

SEMINARINHALTE

- Kostenrechnung als betriebliches Führungsinstrument
- Gliederung des Rechnungswesens
- Kostenrechnungssysteme
- Kostenarten und Kostenartenrechnung
- Kalkulatorische Kosten
- Betriebsabrechnungsbogen
- Kostenstellenrechnung
- Aussagefähigkeit der ermittelten Daten
- Platzkostenrechnung



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der "REFA-Grundausbildung" sowie den Seminaren "Basiswissen Kostenrechnung" und "Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Kostencontroller"**.

REFA-Kostencontroller

Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung

Um die anfallenden Kosten in der Auftragsabwicklung im Griff zu halten, gilt es im Rahmen des Kostencontrollings zu ermitteln, wofür die Kosten entstanden sind. Bei einer verursachungsgerechten Zurechnung der Produktionskosten spielen auch die anfallenden Prozesskosten eine wichtige Rolle. Die ermittelten Daten dienen als Grundlage für verschiedene Verfahren der Kostenkalkulation. Das entsprechende Know-how zur Erstellung dieser Kalkulationen wird in diesem praxisbezogenen Modul vermittelt.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Produktions- und Auftragsmanagement, Planung und Steuerung, Industrial Engineering, Logistik, Vertrieb und Controlling

SEMINARINHALTE

- Bedeutung und Ziele der Kostenträgerrechnung
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Vollkosten
- Verfahren der Kostenkalkulation
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Teilkosten
- Deckungsbeitragsrechnung
- Kostenvergleichsrechnung
- Kostenträgerrechnung auf Basis von Prozesskosten

SEMINARZIELE

- Sie kontrollieren die Wirtschaftlichkeit von Auftragsprozessen und ermitteln Verbesserungspotenzial durch Anwendung von Kostenträgerrechnungen
- Sie führen Kostenträgerrechnungen, unterschieden nach Voll- und Teilkosten, durch
- Sie wenden die verschiedenen Verfahren der Kostenkalkulation an
- Sie wenden Deckungsbeitragsrechnungen zur Erfolgsermittlung an
- Sie führen Prozesskostenrechnungen zur Ermittlung von Produktionskosten durch



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der "REFA-Grundausbildung" sowie den Seminaren "Basiswissen Kostenrechnung" und "Kostenkalkulation für die Auftragsabwicklung" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Kostencontroller"**.

PRODUKTIONSMANAGEMENT

DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG

REFA-PRODUKTIONSPLANER

REFA-KOSTENCONTROLLER

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

- Führung, Kommunikation und Projektmanagement

REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING

Qualifizierung zur Führungskraft

Führung, Kommunikation und Projektmanagement

„Sozialkompetenz“ ist ein Schlüsselbegriff in zukunftsorientierten Unternehmen. Das eigene Verhalten erkennen, einordnen und erklären zu können, bildet hier die Grundlage und schafft die Voraussetzungen, Teams erfolgreich zu führen.



ZIELGRUPPE

Fach- und (Nachwuchs-) Führungskräfte, Teamleiter, Projektleiter, Fach- und Bereichsleiter

SEMINARZIELE

- Sie kennen die unterschiedlichen Führungsinstrumente und -methoden und wenden diese situativ an
- Sie verfügen über die Kompetenz, Menschen zu führen und zu begeistern sowie bei Fehlverhalten und Konflikten souverän zu reagieren
- Sie beherrschen die wesentlichen Instrumente für ein effizientes Projektmanagement und steuern so sicher Projektabläufe
- Sie setzen die verschiedenen Moderations- und Präsentationstechniken gekonnt ein
- Sie verfügen über arbeitsrechtliches Basiswissen, um Personalangelegenheiten sicher beurteilen zu können
- Sie können bei Konflikten zielführend vermitteln

SEMINARINHALT

- Grundlagen der Führung und Führungsinstrumente
- Kommunikation als Führungsinstrument
- Konstruktives Konfliktmanagement
- Führen im Projektalltag
- Rechtssicher führen

 40 Unterrichtsstunden

 Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie die **Urkunde "Trainee of Leadership"**.



PRODUKTIONSMANAGEMENT

DIE REFA-GRUNDAUSBILDUNG

REFA-PRODUKTIONSPLANER

REFA-KOSTENCONTROLLER

QUALIFIZIERUNG ZUR FÜHRUNGSKRAFT

REFA-TECHNIKER FÜR INDUSTRIAL ENGINEERING

- Qualitätsmanagement in der Praxis
- Integrierte Managementsysteme/TQM
- Basiswissen Statistik
- Produktions- und Lagerlogistik
- Gestaltung von Produktionssystemen mit REFA
- Optimieren der Wertschöpfung mit REFA

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Qualitätsmanagement in der Praxis



Qualität erweist sich häufig als der entscheidende Wettbewerbsvorteil. Sie wird von Produkten und Dienstleistungen, aber auch von den Prozessen der Produzenten und Anbieter selbst erwartet. Qualität ist heute für alle ein Thema. Müssen Sie ein Qualitätsmanagementsystem einführen oder pflegen? Erwerben Sie in diesem praxisbezogenen Modul die erforderliche Methodenkompetenz.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARZIELE

- Sie kennen anhand eines durchgängigen Fallbeispiels die Aufgaben und Pflichten des Qualitätsmanagements.
- Sie kennen die Werkzeuge des Qualitätsmanagements und können sie wirksam einsetzen.
- Sie sind praxisnah mit den Zielen und Anforderungen der prozessorientierten Norm vertraut.
- Sie wissen, wie die Qualität von Produkten, Arbeitsprozessen und Nachweisdokumentationen zu verbessern ist.

SEMINARINHALTE

- Qualitätsbewusstsein – Grundlagen Qualitätsmanagement
- Lösungsfindung mit QM-Werkzeugen
- Risikoanalyse im QM
- Aufbau eines Managementsystems (QM-Handbuch, Prozesse)
- Überwachung und Verbesserung von Managementsystemen (Methoden, Kennzahlen, Audit)
- Norminterpretation (DIN EN ISO 9001:2008, DIN EN ISO 9001:2015), Änderungen, Auswirkungen und Anwendung
- Zertifizierung



24 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Integrierte Managementsysteme/TQM

Die Bedeutung, die Nachfrage nach dem „Wie“ und die Umsetzung von integrierten Managementsystemen nehmen in der Wirtschaft mehr und mehr zu. Das Zusammenwirken von Qualität, Umwelt, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Energie, die Strukturen und die Abläufe in den Betrieben und die Gemeinsamkeiten der Systeme mit den Menschen in diesen Systemen haben heute einen hohen Stellenwert bei der Entwicklung und Erstellung eines Produktes.

Die Gedankenwelt des TQM (Total Quality Management) – ganzheitliche Qualität – ist in allen Bereichen einer Organisation, in allen modernen Firmen, heute ein „muss“, um die Zukunft zu meistern und zu sichern. Ein Werkzeug für diese Gedankenwelt des TQM ist das europaweite EFQM-Modell.

Nutzen Sie in diesem Seminar die Möglichkeit, sich praxisnah, anhand von Beispielen und Übungen, ein Bild zu machen, wie Sie diese Systeme installieren und einsetzen können, um weiterhin auf dem Markt einen hohen Stellenwert zu haben.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARZIELE

- Sie kennen das Zusammenwirken von Qualitäts-, Umwelt-, Energiemanagement, Arbeits- und Gesundheitsschutz als integriertes Managementsystem.
- Sie lernen die Synergieeffekte eines integrierten Managementsystems kennen.
- Sie kennen die Inhalte des Qualitäts-, des Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz- und des Energiemanagements.
- Sie erfahren die Management-Grundprinzipien des TQM.
- Sie erwerben Grundkenntnisse über das EFQM-Modell.

SEMINARINHALTE

- Integrierte Managementsysteme (IMS) – das Zusammenwirken von Qualitäts-, Umwelt-, Energiemanagement, Gesundheits- und Arbeitsschutz
- Norminterpretationen
- Managementprinzipien
- Total Quality Management (TQM)
- EFQM-Modell (Grundlagen)



32 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Basiswissen Statistik



Um Betriebsdaten anschaulich darzustellen, fundiert auszuwerten und überzeugend zu interpretieren, sind statistische Methoden unerlässlich. Werden von Ihnen statistische Analysen gefordert? Dieses Modul vermittelt Ihnen praxisbezogen die erforderlichen Kenntnisse.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARINHALTE

- Aufgaben und Anwendungsbereiche der Statistik
- Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Analyse qualitativer Daten (Zählstichprobe)
- Beschreibende Statistik
- Verteilung und ihre Eigenschaften
- Schließende Statistik
- Regressionsanalyse

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über das Grundwissen zu statistischen Methoden
- Sie verstehen statistische Zusammenhänge
- Sie können statistische Daten interpretieren und in der Zeitwirtschaft, der Kostenkalkulation und bei der Überwachung von Qualitätsstandards einsetzen
- Sie unterstützen mit dem erworbenen Know-how zielführende Entscheidungsfindungen im Unternehmen



24 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Produktions- und Lagerlogistik



Ein effizienter Materialfluss und eine ausgefeilte Lagerlogistik gehören zu den betrieblichen Erfolgsfaktoren. Wie können technische und organisatorische Prozesse so optimiert werden, dass die Durchlaufzeiten möglichst kurz sind? Diese für alle Produktionsbetriebe wichtige Frage behandeln Sie mit viel Praxisbezug im Modul Produktions- und Lagerlogistik.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARZIELE

- Sie können mit dem REFA-Standardprogramm logistische Prozesse zielgerecht und systematisch optimieren.
- Sie können die logistischen Grundstrukturen im Unternehmen analysieren und Optimierungspotenziale identifizieren.
- Sie wissen, welche Lager- und Transportmittel für die jeweiligen Lagerarten und Materialflüsse einsetzbar sind.
- Sie optimieren Logistikprozesse mit geeigneten Strategien.
- Sie können Instrumente zum Controlling der Logistikprozesse einsetzen.

SEMINARINHALTE

- Logistikarten im Unternehmen
- REFA-Standardprogramm der betrieblichen Logistik
- Logistik – Analyse der Grundstrukturen im Unternehmen
- Ermittlung der Optimierungspotenziale
- Ausgewählte Logistikmethoden zur Prozessoptimierung
- Lager- und Transportmittel für die Lagerarten und Materialflüsse
- Strategien zur Optimierung des Lagers und des Materialflusses
- Logistikcontrolling – Instrumente, Kennzahlenermittlung, Investitionsrechnung
- Fallbeispiel zur Logistikoptimierung



32 Unterrichtsstunden

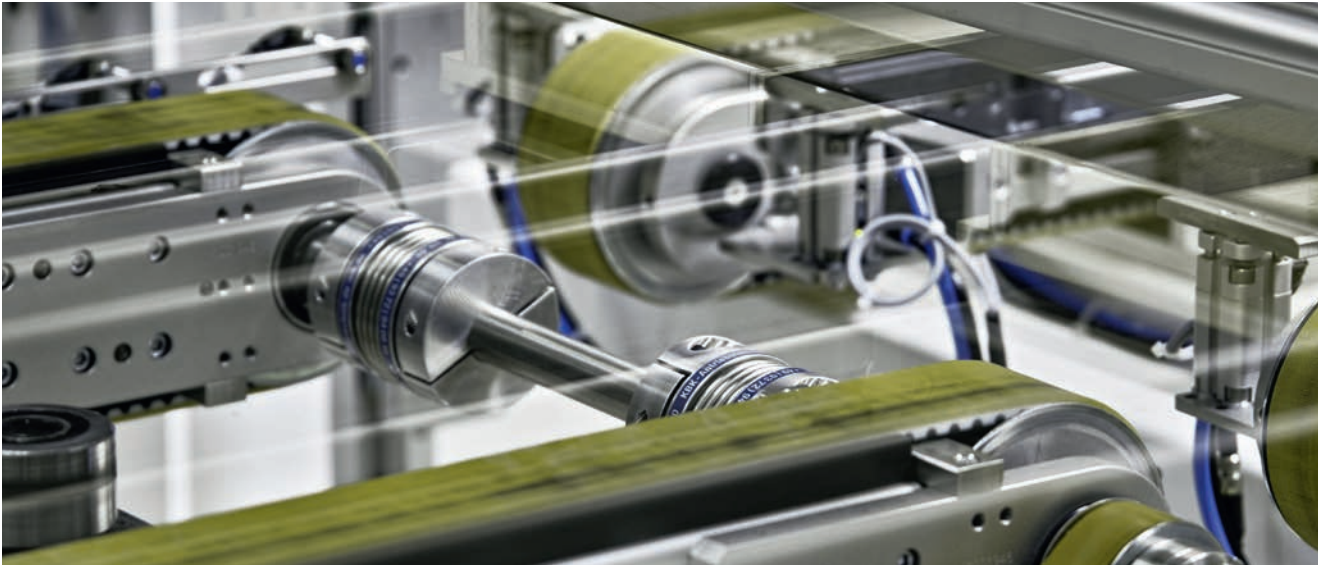


Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Gestaltung von Produktionssystemen mit REFA



Wie sind Produkte fertigungs- und montagegerecht zu gestalten? Welche Methoden sollten im Betrieb genutzt werden, um das Produktionssystem weiterzuentwickeln? Wie ist vorzugehen, um Arbeitssysteme und Montagesysteme anforderungsgerecht zu planen und zu gestalten? – Diese und weitere Fragen bearbeiten Sie im Modul anhand von realitätsnahen Fallstudien und mit Hilfe der bewährten REFA-Methodik, ergänzt um neue Standardprogramme. Somit erhalten Sie fundierte theoretische Grundlagen kombiniert mit praktischen Anwendungsfällen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARZIELE

- Sie verstehen die Prinzipien des Toyota-Produktionssystems und können diese bei der Gestaltung ihres Produktionssystems einsetzen
- Sie wissen, worauf es bei der Produktentwicklung ankommt, insbesondere hinsichtlich einer fertigungs- und montagegerechten Gestaltung
- Sie können ein Montagesystem nach den Anforderungen der Wirtschaftlichkeit und Ergonomie planen.

SEMINARINHALTE

Mit REFA Produktionssysteme gestalten

- Nutzen von Produktionssystemen im Kontext einer globalen Produktion
- Verschwendungsarten und REFA-Ablauf- und Zeitarten

Von der Konstruktion in die Fertigung

- Methoden der Produktentwicklung

Arbeitssysteme anforderungsgerecht gestalten

- REFA-Standardprogramme Arbeits-/ Montagesystemgestaltung
- Wandlungsfähigkeit von Montagesystemen



40 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.

REFA-Techniker für Industrial Engineering

Optimieren der Wertschöpfung mit REFA



Wie optimieren wir komplexe Prozesse mit Methode? Wie können wir unseren Wertstrom – vom Wareneingang bis -ausgang – optimieren? Wie sind die Betriebsmittel zu managen, so dass sich Investitionen möglichst schnell amortisieren? Diese und weitere Fragen bearbeiten Sie im Modul anhand von Fallstudien und mithilfe der bewährten REFA-Methodik, ergänzt um neue Standardprogramme. Basierend auf praktischen Anwendungsfällen erhalten Sie fundierte methodische Grundlagen, um die Wertschöpfung in Ihrem Unternehmen zu optimieren.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Entwicklung, Produktion und Qualitätswesen

SEMINARZIELE

- Sie können Prozesse zielgerecht und systematisch optimieren
- Sie wissen, wie die Wirtschaftlichkeit des Einsatzes von Betriebsmitteln systematisch zu verbessern ist
- Sie können die Methode der Wertstromgestaltung anwenden

SEMINARINHALTE

Prozessoptimierung mit Methode

- REFA-Standardprogramm "Prozessoptimierung"
- Prozesskennzahlen, statistische Prozesskontrolle, FMEA

Management von Betriebsmitteln

- REFA-Standardprogramm "Management von Betriebsmitteln"
- "Total Productive Maintenance" als Methode zur Umsetzung des Flussprinzips

Gestaltung des Wertstroms

- Methoden der Materialfluss-Steuerung (MRP, Kanban, Conwip & Co.)
- Wertstromanalyse – die Vorgehensweise



40 Unterrichtsstunden

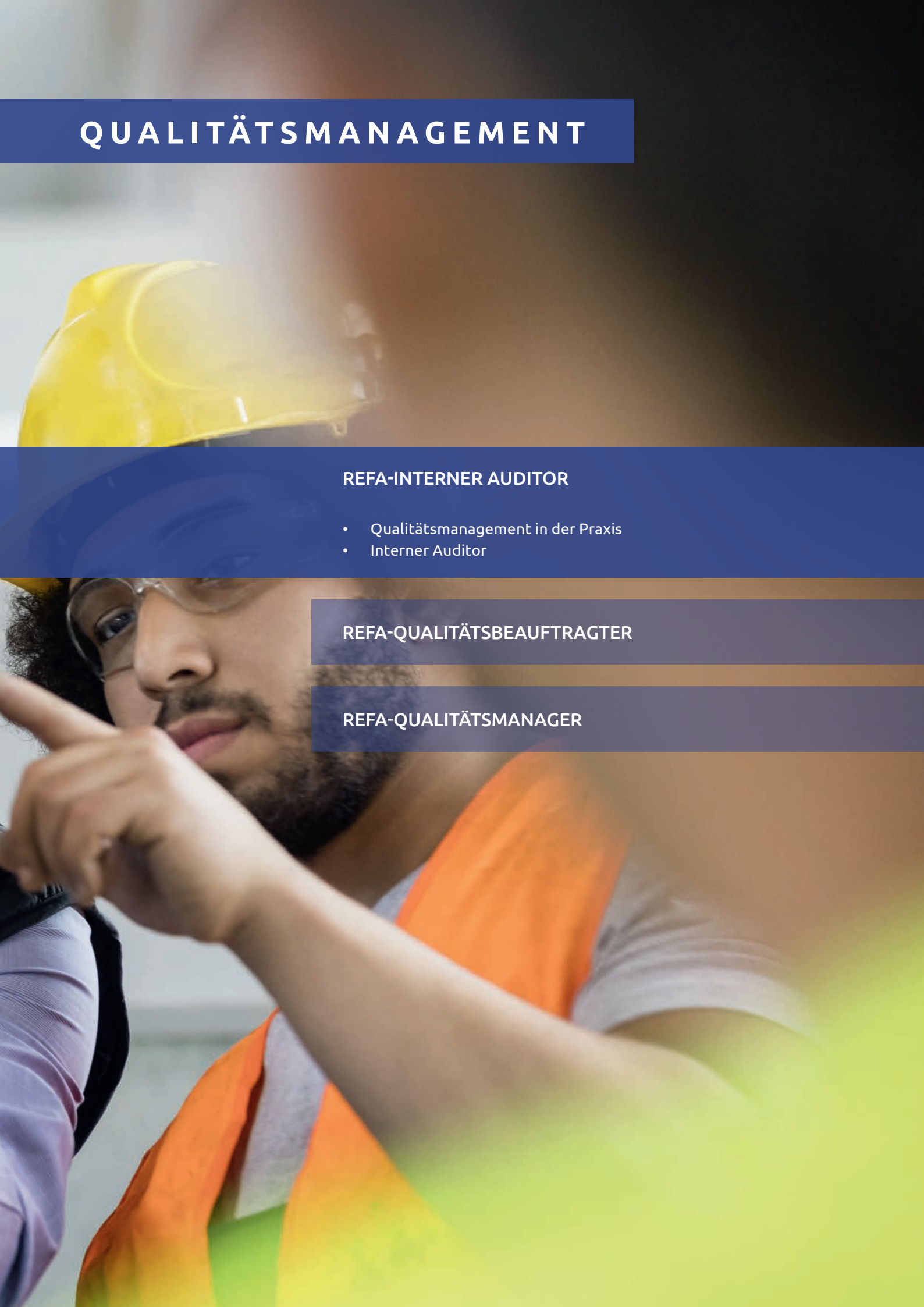


Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Seminarbausteine des REFA-Produktionsmanagements (siehe Seite 3: Ausbildungsüberblick) erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Techniker für Industrial Engineering"**.



QUALITÄTSMANAGEMENT



REFA-INTERNER AUDITOR

- Qualitätsmanagement in der Praxis
- Interner Auditor

REFA-QUALITÄTSBEAUFTRAGTER

REFA-QUALITÄTSMANAGER

REFA-Interner Auditor

Qualitätsmanagement in der Praxis



Qualität erweist sich häufig als der entscheidende Wettbewerbsvorteil. Sie wird von Produkten und Dienstleistungen, aber auch von den Prozessen der Produzenten und Anbieter selbst erwartet. Qualität ist heute für alle ein Thema. Müssen Sie ein Qualitätsmanagementsystem einführen oder pflegen? Erwerben Sie in diesem praxisbezogenen Modul die erforderliche Methodenkompetenz.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem einführen, umsetzen und kontinuierlich verbessern

SEMINARZIELE

- Sie kennen anhand eines durchgängigen Fallbeispiels die Aufgaben und Pflichten des Qualitätsmanagements.
- Sie kennen die Werkzeuge des Qualitätsmanagements und können sie wirksam einsetzen.
- Sie sind praxisnah mit den Zielen und Anforderungen der prozessorientierten Norm vertraut.
- Sie wissen, wie die Qualität von Produkten, Arbeitsprozessen und Nachweisdokumentationen zu verbessern ist.

SEMINARINHALTE

- Qualitätsbewusstsein – Grundlagen Qualitätsmanagement
- Lösungsfindung mit QM-Werkzeugen
- Risikoanalyse im QM
- Aufbau eines Managementsystems (QM-Handbuch, Prozesse)
- Überwachung und Verbesserung von Managementsystemen (Methoden, Kennzahlen, Audit)
- Norminterpretation (DIN EN ISO 9001:2008, DIN EN ISO 9001:2015), Änderungen, Auswirkungen und Anwendung
- Zertifizierung



24 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Seminare "Qualitätsmanagement in der Praxis" und "Interner Auditor" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Interner Auditor"**.

REFA-Interner Auditor

Interner Auditor



Managementsysteme müssen nicht nur gelebt, sondern auch betriebsintern normgerecht geprüft werden. Sind oder werden Sie in Ihrem Unternehmen Beauftragter für Audits? Verschaffen Sie sich in diesem Praxistraining die erforderliche Methodenkompetenz und qualifizieren Sie sich damit zum Internen Auditor.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem einführen, umsetzen und kontinuierlich verbessern.

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden für das interne Audit
- Sie sind dazu qualifiziert, interne Audits zu planen, durchzuführen, zu bewerten und zu dokumentieren
- Sie wissen, wie Managementnormen anzuwenden, auszulegen und zu interpretieren sind

SEMINARINHALTE

- Anforderungen der Managementnormen
- Anforderungen der Auditoren (DIN EN ISO 19011)
- Kommunikation im Audit
- Auditvorbereitung
- Auditdurchführung
- Auditauswertung und KVP
- Auditdokumentation
- Audits in der Praxis (Übungen und Rollenspiele)



16 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach erfolgreicher Absolvierung der Seminare "Qualitätsmanagement in der Praxis" und "Interner Auditor" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Interner Auditor"**.



QUALITÄTSMANAGEMENT

A woman with dark hair, wearing a blue work shirt, is shown in profile, looking intently at a complex metal engine component. Her hand is visible, touching the component. The background is a blurred industrial setting.

REFA-INTERNER AUDITOR

REFA-QUALITÄTSBEAUFTRAGTER

- Basiswissen Statistik
- Methoden zur Qualitätsdatenermittlung

REFA-QUALITÄTSMANAGER

REFA-Qualitätsbeauftragter

Basiswissen Statistik



Um Betriebsdaten anschaulich darzustellen, fundiert auszuwerten und überzeugend zu interpretieren, sind statistische Methoden unerlässlich. Werden von Ihnen statistische Analysen gefordert? Dieses Modul vermittelt Ihnen praxisbezogen die erforderlichen Kenntnisse.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem einführen, umsetzen und kontinuierlich verbessern.

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über das Grundwissen zu statistischen Methoden
- Sie verstehen statistische Zusammenhänge
- Sie können statistische Daten interpretieren und in der Zeitwirtschaft, der Kostenkalkulation und bei der Überwachung von Qualitätsstandards einsetzen
- Sie unterstützen mit dem erworbenen Know-how zielführende Entscheidungsfindungen im Unternehmen

SEMINARINHALTE

- Aufgaben und Anwendungsbereiche der Statistik
- Grundbegriffe der Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Analyse qualitativer Daten (Zählstichprobe)
- Beschreibende Statistik
- Verteilung und ihre Eigenschaften
- Schließende Statistik
- Regressionsanalyse



24 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach Vorlage der Urkunde "REFA-Interner Auditor" sowie der erfolgreichen Absolvierung der Seminare "Basiswissen Statistik" und "Methoden zur Qualitätsdatenermittlung" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Qualitätsbeauftragter"**.

REFA-Qualitätsbeauftragter

Methoden zur Qualitätsdatenermittlung

Qualitätsdaten und deren Ermittlung spielen in vielen Bereichen des Produktionsprozesses eine entscheidende Rolle, um den Entstehungsprozess eines Produktes nachzuvollziehen. Die Erfassung, Auswertung und stetige Verbesserung dieser statistisch erhobenen Daten sind Kernmerkmale bei der Umsetzung des Qualitätsmanagementgedankens. Wollen Sie sich das spezifische Know-how dieser Methoden zur Datenerfassung aneignen, dann nutzen Sie dieses Seminar.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem einführen, umsetzen und kontinuierlich verbessern.

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Bedeutung der Qualitätsdaten ermittlung im Produktionsprozess
- Sie können die statistischen Methoden anwenden, um Qualitätskennzahlen und -regelgrößen zu eruieren und zu beurteilen
- Sie wissen anhand von Fallbeispielen, wie sich statistische Methoden bei der Beurteilung von Messmitteln, Wareneingängen und Prozessen anwenden lassen

SEMINARINHALTE

- Qualitätsdatenerfassung – Grundlagen
- Statistische Methoden zur Qualitätserfassung
- Eignungsnachweise von Messsystemen
- Stichprobenprüfung
- Qualitätsfähigkeitskenngrößen – Berechnungsmethoden



24 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach Vorlage der Urkunde "REFA-Interner Auditor" sowie der erfolgreichen Absolvierung der Seminare "Basiswissen Statistik" und "Methoden zur Qualitätsdatenermittlung" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Qualitätsbeauftragter"**.

QUALITÄTSMANAGEMENT

A photograph of two industrial workers, a woman on the left and a man on the right, both wearing white hard hats and high-visibility yellow-green safety vests over blue work shirts. They are looking down at a laptop screen held by the woman. The background is a blurred industrial setting with metal structures and lights.

REFA-INTERNER AUDITOR

REFA-QUALITÄTSBEAUFTRAGTER

REFA-QUALITÄTSMANAGER

- Integrierte Managementsysteme/TQM

REFA-Qualitätsmanager

Integrierte Managementsysteme/TQM

Die Bedeutung, die Nachfrage nach dem „Wie“ und die Umsetzung von integrierten Managementsystemen nehmen in der Wirtschaft mehr und mehr zu. Das Zusammenwirken von Qualität, Umwelt, Arbeits- und Gesundheitsschutz und Energie, die Strukturen und die Abläufe in den Betrieben und die Gemeinsamkeiten der Systeme mit den Menschen in diesen Systemen haben heute einen hohen Stellenwert bei der Entwicklung und Erstellung eines Produktes.

Die Gedankenwelt des TQM (Total Quality Management) – ganzheitliche Qualität – ist in allen Bereichen einer Organisation, in allen modernen Firmen, heute ein „muss“, um die Zukunft zu meistern und zu sichern. Ein Werkzeug für diese Gedankenwelt des TQM ist das europaweite EFQM-Modell.

Nutzen Sie in diesem Seminar die Möglichkeit, sich praxisnah, anhand von Beispielen und Übungen, ein Bild zu machen, wie Sie diese Systeme installieren und einsetzen können, um weiterhin auf dem Markt einen hohen Stellenwert zu haben.



ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen, die im Unternehmen ein Qualitätsmanagementsystem einführen, umsetzen und kontinuierlich verbessern

SEMINARZIELE

- Sie kennen das Zusammenwirken von Qualitäts-, Umwelt-, Energiemanagement, Arbeits- und Gesundheitsschutz als integriertes Managementsystem.
- Sie lernen die Synergieeffekte eines integrierten Managementsystems kennen.
- Sie kennen die Inhalte des Qualitäts-, des Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz- und des Energiemanagements.
- Sie erfahren die Management-Grundprinzipien des TQM.
- Sie erwerben Grundkenntnisse über das EFQM-Modell.

SEMINARINHALTE

- Integrierte Managementsysteme (IMS) – das Zusammenwirken von Qualitäts-, Umwelt-, Energiemanagement, Gesundheits- und Arbeitsschutz
- Norminterpretationen
- Managementprinzipien
- Total Quality Management (TQM)
- EFQM-Modell (Grundlagen)



32 Unterrichtsstunden



Nach einer bestandenen Abschlussprüfung erhalten Sie ein **Zeugnis** über Ihre erfolgreiche Seminarteilnahme.

Nach Vorlage der Urkunden "REFA-Interner Auditor" und "REFA-Qualitätsbeauftragter" sowie der erfolgreichen Absolvierung des Seminars "Integrierte Managementsysteme/TQM" erhalten Sie die **Urkunde "REFA-Qualitätsmanager"**.

Inhouse-Seminare direkt in Ihrem Unternehmen

Unsere Antwort auf Ihren betriebspezifischen Schulungsbedarf



INHOUSE-SEMINARE VON REFA

Alle in dieser Broschüre aufgeführten REFA-Seminare führen wir auch inhouse durch – entweder als Vollzeitseminar in der Woche oder als Wochenendseminar (freitagnachmittags und samstags). Sie interessieren sich für ein Inhouse-Seminar, haben Fragen zum Inhalt oder wünschen ein Angebot? Wir beraten Sie gerne.

IHRE VORTEILE

- Sie qualifizieren gleichzeitig kostengünstig eine große Anzahl Ihrer Mitarbeiter.
- Reise- und Übernachtungskosten Ihrer Mitarbeiter entfallen.
- Sie erhalten zielorientierte Beratung, Konzeption und Durchführung aus einer Hand.
- Sie bestimmen Themen, Inhalte, Dauer und Ort der Schulung.
- Sie bringen Ihre Mitarbeiter/Abteilungen auf den gleichen Wissensstand.
- Sie beschleunigen die Umsetzung der Seminarinhalte in den betrieblichen Ablauf.
- Sie fördern die interne Kommunikation und verbessern das Problemlösungsvermögen Ihrer Mitarbeiter durch gemeinsames Lernen.

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM LERNERFOLG DIE REFA-VORGEHENSWEISE



REFA Online-Weiterbildungen

Einen Großteil unseres Qualifizierungsangebots können Sie auch als Online-Seminar buchen. Sie erleben live und interaktiv den Unterricht – ganz so, als säßen Sie in einem herkömmlichen Seminarraum.



ONLINE-SEMINARE – LIVE UND INTERAKTIV

IHRE VORTEILE

- App-Unterstützung - jederzeit und von überall lernen
- kleine Gruppen (max. 12 Teilnehmer)
- Übungsaufgaben bis zur nächsten Online-Sitzung zur Vertiefung der Inhalte
- Qualifizierte Teilnahmebestätigung zum Nachweis der beruflichen Fortbildung

WIR BERATEN SIE!

Bei der Entscheidung für eine Online Ausbildung bei uns, beraten wir Sie natürlich gerne persönlich. Von der Planung bis zum erfolgreichen Abschluss: Ihr persönlicher Ansprechpartner berät Sie in allen Belangen.

Sie können uns auch eine E-Mail senden.
Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören.

Rufen Sie uns unter der kostenlosen Nummer an oder nutzen Sie unser Online-Formular

0800 12345 7332

info@refa-nordwest.de

www.refa-onlineseminare.de



Finanzierung

FÖRDERUNG UND FINANZIERUNG VON BERUFLICHER WEITERBILDUNG

FÜR UNTERNEHMEN – EIN WEG FACHKRÄFTE ZU SICHERN

- Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes für Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen

FÜR BESCHÄFTIGTE – NEUE BERUFLICHE WEGE DURCH BERUFLICHE WEITERBILDUNG

- Bildungsurlaub
- Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes
- Personalentwicklung im Unternehmen
- Kostenübernahme durch Transfergesellschaften
- Lehrgangskosten können als Werbungskosten von der Steuer abgesetzt werden

FÜR ARBEITSUCHENDE – EIN WEG ZURÜCK IN DEN JOB

- 100 % Förderung mit einem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit

FÜR REHABILITANDEN – EIN WEG ZURÜCK IN EIN NEUES ARBEITSLEBEN

- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben durch den Rentenversicherungsträger

FÜR SOLDATINNEN UND SOLDATEN – EIN WEG INS ZIVILE LEBEN

- Förderung des BFD auf Grundlage des Soldatenversorgungsgesetzes

NOTIZEN

MENSCH-MASCHINE
KOLLABORATION

MOBILITÄT

KNOW-HOW

ERGONOMIE

MENSCH

ARBEITSGESTALTUNG

AUFGABEN

FLEXIBILITÄT

PROZESSGRENZEN

KOMMUNIKATION

VERANTWORTUNG

FÜHRUNGSKULTUR

TRANSPARENZ

PROZESSGESTALTUNG

QUALIFIKATION

MITARBEITERKULTUR

INTEGRATION

UNTERNEHMENS-
VERNETZUNG

ORGANISATION

LIEFERANTENBEZIEHUNG

KUNDENBEZIEHUNG

STANDARDS

INFORMATIONEN-
PROZESSE

PROZESSGESTALTUNG

ARBEITS-
ORGANISATION

TECHNIK

ZEIT

DATENGEWINNUNG

MASCHINEN-
KOMMUNIKATION

VERNETZUNG

DATENANALYSE

INFORMATIONEN-
BEREITSTELLUNG

KENNZAHLEN

DATENSCHUTZ

ARBEITSDATEN-
MANAGEMENT